

C. Bartsch, Zauber und Segen
(in Zs.f.d.Myth. III (1855))

S. 323

Ein pferdt zu bekommen, daruff in eyner stunde
hin zu reyten wohin man will.
So gehe zu eynem oeden hause oder zu eyner jueden
schuel, welches noch besser ist, vnnd schreibe
ob die thuer dieser geister namenn vff hebray-
sche gewonheit mit fledermeuse plutt nemblich:
dodra. calpha. alpha. vnd wan du das gethan hast,
so gehe eine kleine (bricht ab.)

(Nürnberg, Germ. Museum Nr. 3015a,
16./17. Jh., bl. 130b.)